

«Hinterhalen»
R1

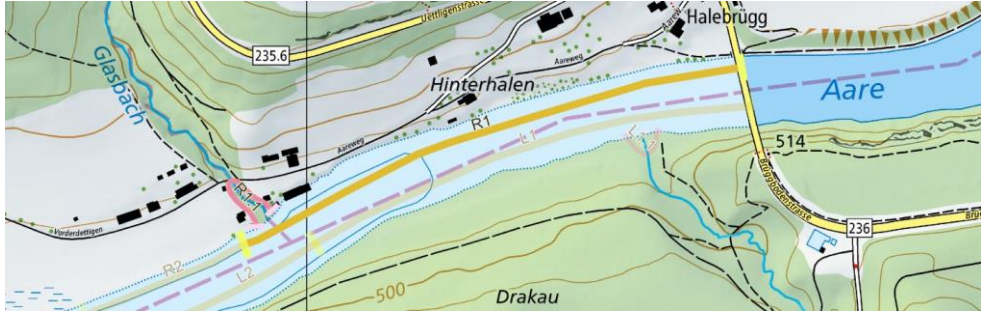
<i>Gemeinden</i>	Kirchlindach, Wohlen
<i>Unterabschnitte</i>	R1.1 Glasbach
<i>Parzelle(n)</i>	870, 1036, 792, 879, 795, 871, 931, 932, 760, 3407
<i>GIS-Planausschnitt</i>	
<i>Beschreibung</i>	Böschung mit Schafweide bis ans Ufer, Übergang in Feuchtwiese ohne Ufergehölz, schöner alter Baumbestand, durch Gitter geschützt vor dem Biber, nach Privatgelände Böschung extrem steil, Zugänglichkeit nicht gewährt, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
<i>Entwicklungsziele</i>	Alter Baumbestand schützen, Baumschutzgitter kontrollieren, Verjüngung zulassen, kein Schnittgutdepot im Gehölz, Strukturen, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA



Bild 1: Schafweide, Riedwiese mit Ufergehölz im Hintergrund

Bild 2: Uferweg mit Bootsanlegeplätzen und Ufergehölz mit Baumschutz

Vegetation

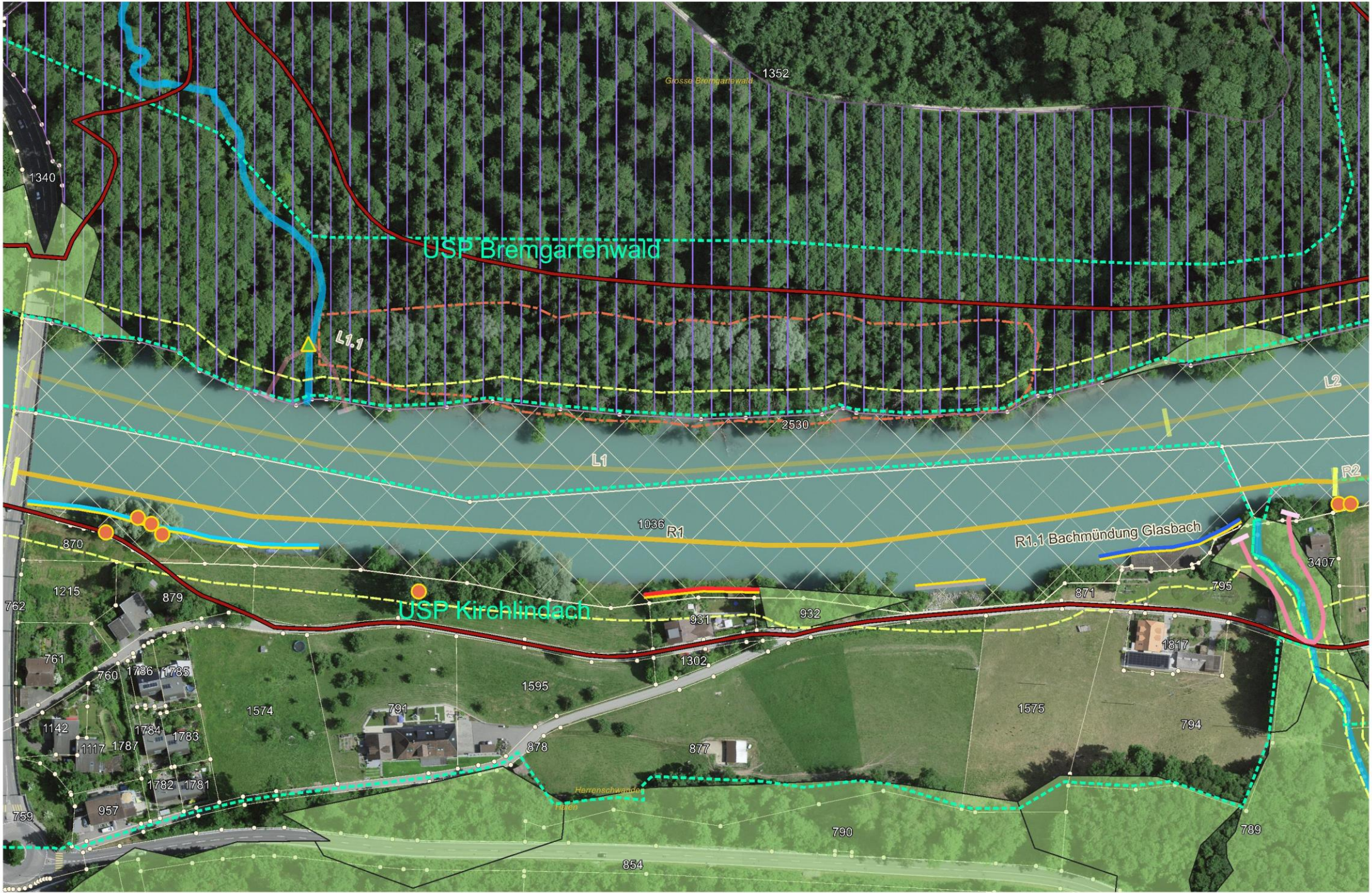
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn	-	1
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	-	2
<i>Carpinus betulus</i>	Hagebuche	-	+
<i>Fagus sylvatica</i>	Rot-Buche	-	2
<i>Juglans regia</i>	Walnussbaum	-	1
<i>Picea abies</i>	Fichte	-	r
<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche	-	1
<i>Salix alba</i>	Silber-Weide	-	2
<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme	-	2

Strauchschicht			
<i>Buddleja davidii</i>	Schmetterlingsstrauch	***	+
<i>Carpinus betulus</i>	Hagebuche	-	1
<i>Clematis vitalba</i>	Gemeine Waldrebe	-	1
<i>Cornus sanguinea</i>	Hartriegel	-	1
<i>Corylus avellana</i>	Haselstrauch	-	2
<i>Crataegus sp.</i>	Weissdorn	-	r
<i>Hedera helix</i>	Efeu	-	1
<i>Ilex aquifolium</i>	Stechpalme	-	r
<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche	-	r
<i>Prunus spinosa</i>	Schwarzdorn	-	1
<i>Rubus fruticosus aggr.</i>	Brombeere	-	+

Krautschicht (Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)			
<i>Carex pendula</i>	Hänge-Segge	-	
<i>Equisetum hyemale</i>	Winter-Schachtelhalm	-	
<i>Erigeron annuus</i>	Einjähriges Berufkraut	***	
<i>Filipendula ulmaria</i>	Moor-Geissbart	-	
<i>Juncus inflexus</i>	Blaugrüne Binse	-	
<i>Lythrum salicaria</i>	Blut-Weiderich	-	
<i>Sambucus ebulus</i>	Zwerg-Holunder	-	

Abschnitt R1

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R1	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R1	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV; Einzelbäume erhalten, Verjüngung zulassen, Setzen von Weichhölzern							x								
R1	Wiese, Grünland	artenreiche extensive Wiese	mähen und Schnittgut abführen	Ende Juli	1x/Jahr	durch Gemeinde(?) als Erweiterung Unterhalt Weg	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Wiese, Grünland, Grossseggenried, Flachmoor	artenreiche Riedwiese	mähen und Schnittgut abführen	September	1x/Jahr	durch Bewirtschafter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Krautsaum, Hochstaudenflur	problempflanzenfreies Ufer	Schmetterlingsstrauch, Sommerflieder - <i>Buddleja davidii</i> ; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinde	vor der Blüte im Juli	1x/Jahr	während 2 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Krautsaum, Hochstaudenflur	problempflanzenfreies Ufer	Einjähriges Berufkraut - <i>Erigeron annuus</i> ; Ausreissen: Pflanzen vor der Blüte ausreissen; entfernen und entsorgen	Mai; Kontrolle im August desselben Jahres.	1x/Jahr	Während mind. 6 aufeinanderfolgenden Jahren wiederholen; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	Entlastungsholzerei	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald, Schutzwald, Hangrutsch und Entlastungsholzerei 2013, siehe Bauhandbuch BKW							x								
R1.1	Ufergehölz	unratfreies Ufer	Grüngutdeponie entfernen	ganzzjährig	einmalig	in Absprache mit Grundeigentümer, Zuständigkeit Gemeinde															
R1.1	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzzjährig	alle 2 Jahre	Wald, Schutzwald; siehe Bauhandbuch BKW			x		x		x		x		x		x		x

Legende

Abschnitte

-  Abschnitt
-  Unterabschnitt

Feldaufnahmen

-  Baumschutz Biber
-  Biberaktivität
-  Defizit
-  Drainage / Einleitung / Hangwasser
-  Infrastruktur
-  ökologische Struktur
-  wertvoller Einzelbaum
-  Infrastruktur
-  private Nutzung bis ans Wasser
-  ökologische Struktur
-  Bootshäuser
-  Bootsplätze

Grundlagen

-  Parzellen öff. Hand und BKW
-  übrige Parzellen
-  provisorische Gewässerräume
-  Kantonale NSG
-  Uferschutzplan
-  Fliessgewässer
-  Schutzwald
-  Waldnaturinventar
-  Alt-/Totholzinsel
-  Waldreservat

SFG

-  Uferweg
-  Uferweg geplant
-  Freifläche
-  Rastplatz